

PH Zug

Qualitätsentwicklung an der PH Zug

Strategie und Umsetzungskonzept 2022: Kurzversion



Funktionen des Qualitätsmanagements

Das Qualitätsmanagement (QM) der PH Zug ist integriert in die fünf Organisationseinheiten der PH Zug (*Ausbildung; Forschung & Entwicklung; Weiterbildung, Dienstleistungen & Beratung; Verwaltung; Rektorat/Führung*) und erfüllt folgende Funktionen:

Steuerungs- und Entwicklungsfunktion: Das QM adressiert übergeordnete Aspekte der Gesamthochschule sowie spezifische Aspekte der Organisationseinheiten. Es sichert damit die Qualität der Leistungserbringung und schafft Grundlagen, um Entwicklungen und Entwicklungspotenziale bzw. -bedarfe zu erkennen und zielgerichtete Massnahmen zu gestalten und umzusetzen.

Koordinations- und Lernfunktion: Das hochschulübergreifende QM macht zentrale Eckpunkte der QM-Arbeiten intern transparent und erleichtert damit die Koordination sowie das gegenseitige Lernen. So trägt das QM zu einem gemeinsamen Qualitätsverständnis innerhalb der PH Zug bei.

Rechenschafts- und Dialogfunktion: Das QM ermöglicht es, die Qualität der Leistungserbringung der PH Zug gegenüber internen und externen Anspruchsgruppen auszuweisen und dazu in einen Dialog zu treten. Die QM-Berichterstattung dient so auch der Rechenschaftslegung gegenüber Hochschulleitung, Hochschulrat und Kanton.

Strategische Ziele zur Qualitätsentwicklung

Die strategischen Ziele zur Qualitätsentwicklung an der PH Zug präzisieren das in Leitbild und Strategie 2019-2026 verankerte Leitthema «Qualitätsbewusst – und mit Blick für das Wesentliche» samt seinen vier Leitsätzen. Diese strategischen Ziele zur Qualitätsentwicklung bilden den Rahmen für das Qualitätsmanagement an der PH Zug – und dies sowohl auf Ebene der Gesamthochschule als auch in den Organisationseinheiten.

Qualitätsstrategie der PH Zug

- **Strategisches Ziel zur Führung der Gesamthochschule:** Die *Führung* der PH Zug ist auf den vierfachen Leistungsauftrag ausgerichtet. Sie ist zweckmässig organisiert und wird durch Elemente agiler Organisationsformen mit organisationseinheitsübergreifenden Kommissionen und Projektteams kontinuierlich weiterentwickelt. Mitarbeitende und Studierende nutzen ihre Mitwirkungsrechte. Die PH Zug pflegt eine offene, transparente, vertrauensbildende Kommunikation nach innen und aussen.
- **Strategisches Qualitätsziel zur Ausbildung:** Die PH Zug bietet ihren Studierenden eine qualitativ hochstehende Lehre/Ausbildung gemäss den Anforderungen des EDK-Anerkennungsreglements. Davon profitiert insbesondere auch das regionale Schulfeld. Unterstützt durch QM-Prozesse entwickelt die *Ausbildung* die Qualität der Lehre und Ausbildung kontinuierlich weiter und nutzt Ergebnisse aus multiperspektivischen Evaluationen zur systematischen Optimierung ihres Angebots.
- **Strategisches Qualitätsziel zu Forschung & Entwicklung:** Die Forschung an der PH Zug entspricht den Qualitätskriterien kompetitiver Forschungsförderung auf nationaler und internationaler Ebene. *Forschung & Entwicklung* richten sich an den strategischen Zielen der Hochschule, den Desideraten der Wissenschaft und den Bedürfnissen des Schulfelds aus. Die Wissensdissemination ist qualitativ hochstehend, quantitativ angemessen und adressatengerecht.

- **Strategisches Qualitätsziel zu Weiterbildung, Dienstleistungen & Beratung:** Die PH Zug stellt ein aktuelles Weiterbildungsangebot für nachhaltiges Lernen von Einzelpersonen, Teams und Schulen sicher, bietet vielfältige, massgeschneiderte Dienstleistungen an und leistet mit der Beratungsstelle für Bildungsfachleute einen zentralen Beitrag zum professionellen Weiterlernen «on the job» im Bildungswesen des Kantons Zug. Dabei nutzt *Weiterbildung, Dienstleistungen & Beratung* das Qualitätsmanagement als Ressource und stärkt Effektivität und Effizienz seiner Leistungen.
- **Strategisches Qualitätsziel zu unterstützenden Prozessen:** Die *Verwaltung* der PH Zug unterstützt die Führung der PH Zug sowie die Leistungserbringung in den LB und B mit qualitativ hochstehenden Unterstützungsprozessen. Die Personalprozesse sind zweckmässig, Liquidität und sorgfältige Rechnungsführung der PH Zug sind gewährleistet und die zur Verfügung gestellten Informations- und Kommunikationstechnologie-Services erfüllen die Bedürfnisse der Nutzenden.

Ausgehend von diesen strategischen Zielen zur Qualitätsentwicklung werden für jeden Bereich spezifische Qualitätsziele, Teilziele und Indikatoren konkretisiert.

Verantwortung, Umsetzung und Berichterstattung

Die **Hochschulleitung** trägt die Gesamtverantwortung für das Qualitätsmanagement an der PH Zug. Innerhalb der Hochschulleitung ist der Leiter *Ausbildung* für das QM zuständig. Die **Leiter/innen der Organisationseinheiten** tragen die Verantwortung für die Qualität der Leistungserbringung und für das QM ihrer Einheit. Sie werden dabei von ihren Qualitätsbeauftragten unterstützt.

Die **Qualitätsbeauftragten der Organisationseinheiten** unterstützen zum einen die Leiter/innen ihrer Organisationseinheiten und koordinieren zum anderen die Qualitätsarbeiten an der PH Zug insgesamt. Gemeinsam bilden sie die Kommission Qualität.

Die **Kommission Qualität**, welche vom Leiter Ausbildung mandatiert wird, führt die Gesamtkoordination des QM an der PH Zug und erstellt den zweijährlichen QM-Bericht.

Die Umsetzung des QM erfolgt gemäss dem Planungszyklus «**Plan → Do → Control → Act (PDCA)**».

- **Datenerhebung, Analyse und Massnahmen** in den LB und B: Die Organisationseinheiten führen regelmässig Evaluationen ihrer Leistungen durch. Die *Verwaltung* führt ein internes Kontrollsystem. Die Berichterstattung erfolgt adressatengebunden. Die Ergebnisse werden systematisch überprüft und fliessen unter anderem in den QM-Bericht ein.
- Die **Überprüfung und Weiterentwicklung des QM** ist unterteilt in einen *langfristigen* und einen *kurzfristigen QM-Prozess*. Der *langfristige QM-Prozess* dient der Überprüfung und Aktualisierung der Grundlagen des QM und orientiert sich am siebenjährigen Rhythmus der institutionellen Akkreditierung nach HFKG. Der *kurzfristige QM-Prozess* dient der Überprüfung und Aktualisierung des QM der Organisationseinheiten der PH Zug. Er umfasst zwei Jahre und mündet jeweils in einen QM-Bericht. Die Organisationseinheiten stimmen ihre eigenen Prozesse auf die übergeordneten QM-Prozesse ab.

Der **QM-Bericht** orientiert die Hochschulleitung und den Hochschulrat über die Qualitätsentwicklung in den Organisationseinheiten und benennt spezifische QM-Projekte. Damit stellt er den Führungsgremien Steuerungswissen zur Verfügung. Gleichzeitig dient der QM-Bericht als Grundlage für die Berichterstattung zu QM-relevanten Aspekten im Geschäftsbericht des Kantons Zug.

Strategierelevante QM-Projekte der PH Zug werden zudem im Leistungsauftrag des Kantons Zug ausgewiesen. Nebst dem QM-Bericht kennt die PH Zug die folgenden **formalen Berichte**, welche die Ergebnisse des QM aufnehmen bzw. ergänzen:

- Der **Strategiebericht** erscheint ebenfalls zweijährlich, alternierend zum QM-Bericht und gibt Auskunft über die Umsetzung der Strategieziele der PH Zug.
- Im **Tätigkeitsbericht** legt die PH Zug Rechenschaft ab gegenüber einer breiteren Öffentlichkeit. Ab 2020 berichten die Organisationseinheiten auch explizit über die Umsetzung ihrer QM-Ziele.

Impressum

Text

Samantha Lottenbach, Generalsekretariat PH Zug

Beratung: econcept AG

Bilder

Archiv PH Zug

© November 2021 PH Zug

PH Zug
Zugerbergstrasse 3
6300 Zug
Tel. +41 41 727 12 40
info@phzg.ch
www.phzg.ch